



# Forschendenstunden



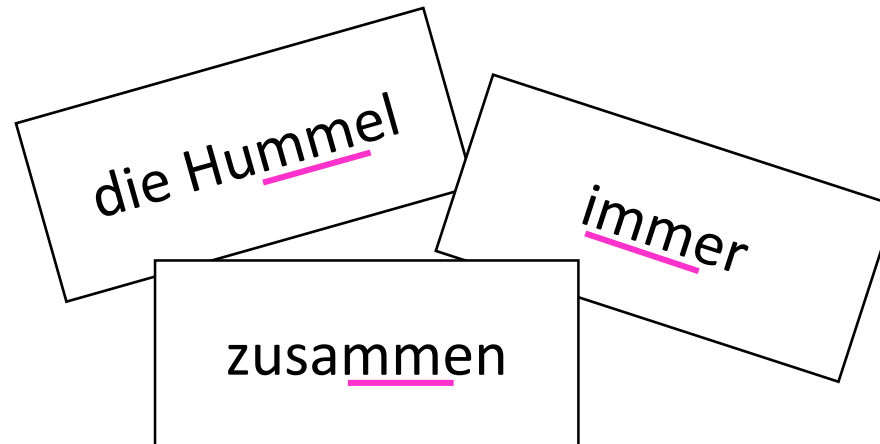
3.-4. Klassenstufe



45 Minuten

## Benötigtes Material:

- ✓ Wortkarten aus dem Grundwortschatz



Methode aus:  
Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2019).  
Hinweise und Materialien für einen systematischen Rechtschreibunterricht in der  
Primarstufe in NRW – Handreichung.



# Forschendenstunden



3.-4. Klassenstufe



45 Minuten

#Mehrsprachigkeit #orthographische Regeln #Sprachbewusstheit

## Ziel(e):

Die SuS werden in ihrer Fähigkeit der selbstständigen Analyse und Verallgemeinerung orthographischer Regeln gefördert. Sie erweitern ihre Sprachbewusstheit und ermöglichen Reflexion über schriftsprachliche Strukturen.



## Fähigkeit(en) im Fokus:

- Rechtschreibung



## Sozialform(en):

- Kleingruppenarbeit, Klassenverband



## Differenzierung:

- Das vorstrukturierte Material kann an das Leistungsniveau angepasst werden, z.B. einfache Wörter für grundlegende Beobachtungen oder komplexere Wortgruppen.
- Unterstützung kann durch differenzierte Fragen oder Leitfäden, die die Entdeckungsprozesse der Kinder lenken, erfolgen.



## Methode:

- Die Lehrkraft stellt die Zielsetzung der Forschendenstunde vor: Gemeinsam Muster in der Rechtschreibung entdecken und Hypothesen dazu entwickeln.
- Die Kinder erhalten ein vorstrukturiertes Wortmaterial (z.B. Wortkarten aus dem Rechtschreibwortschatz, die bestimmte Gemeinsamkeiten oder Unterschiede aufweisen). Die Kinder untersuchen die Wörter auf der Suche nach Gemeinsamkeiten, Unterschieden, wiederkehrenden Mustern.
- Die Kinder dokumentieren ihre Ergebnisse schriftlich oder mit Symbolen, z.B. in Form einer Tabelle oder einer Mindmap.
- Die Lehrkraft gibt vertiefende Hinweise und lenkt den Fokus auf allgemeingültige Regeln.



## Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Diese Methode eignet sich besonders für offene Lernphasen, in denen die Kinder aktiv und eigenverantwortlich arbeiten können. Sie fördert nicht nur das Verständnis von Rechtschreibregeln, sondern auch die soziale Kompetenz und das sprachliche Nachdenken in einem motivierenden, kooperativen Setting.





# Lernwörterkartei



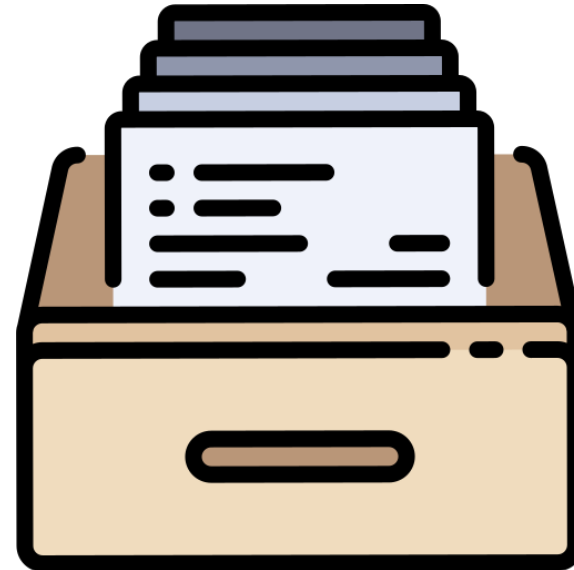
1.-4. Klassenstufe



20 Minuten

## Benötigtes Material:

- ✓ Anleitung zum Basteln einer Lernwörterkartei
- ✓ Trennblätter für die Lernwörterkartei
- ✓ Karteikasten & -karten



Methode aus:  
Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2019).  
Hinweise und Materialien für einen systematischen Rechtschreibunterricht in der  
Primarstufe in NRW – Handreichung.



# Lernwörterkartei



1.-4. Klassenstufe



20 Minuten

#Mehrsprachigkeit #Automatisierung #Grundwortschatz

## Ziel(e):

Die SuS bauen einen Rechtschreibwortschatz aus Lernwörtern auf und setzen sich individuell mit schwierigen Stellen im Wort auseinander. Sie können die Wörter aus der Kartei durch mehrfaches Üben sicher richtig schreiben.



## Fähigkeit(en) im Fokus:

- Rechtschreibung



## Sozialform(en):

- Einzel- oder Partnerarbeit



## Differenzierung:

- Die Wörter können häufiger wiederholt werden, bevor sie ins nächste Fach der Kartei wandern. Bei Bedarf können Markierungen und Hilfen auf den Karteikarten ergänzt werden, z.B. durch Hervorhebung der schwierigen Stellen mit Farben oder Symbolen.



## Methode:

- Jedes Kind erhält einen Karteikasten mit mehreren Fächern (z.B. fünf Stufen). Es werden Lernwörter auf Karteikarten geschrieben. Auf der Vorderseite steht das Wort, auf der Rückseite eine farbliche Markierung oder ein Hinweis zu schwierigen Stellen.
- **Variante 1:** Das Kind versucht, das Wort aus dem Gedächtnis zu schreiben, und überprüft es anschließend mit der Karteikarte.
- **Variante 2:** Zwei Kinder arbeiten zusammen. Ein Kind diktiert die Wörter, das andere schreibt sie auf. Nach der Korrektur werden Fehler besprochen.
- Wenn ein Wort fehlerfrei geschrieben wurde, kommt es ins nächste Fach. Wörter im letzten Fach, die wiederholt richtig geschrieben wurden, können als „gelernt“ abgelegt werden. Schwierige Wörter bleiben länger in der Rotation, da sie bei Falschschreibung immer wieder ins erste Fach zurückwandern.



## Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Die Lernwörter können individuell aus den Texten der Kinder gewonnen werden, um an den spezifischen Rechtschreibschwierigkeiten anzusetzen. Außerdem bietet sich der Einsatz der Wörter aus dem Grundwortschatz oder relevanten Texten an.
- Bei Bedarf können falsch geschriebene Wörter nicht ins erste Fach zurückgesteckt werden, sondern verbleiben in der jeweiligen Stufe.
- Die Lernwörterkarteien können auch gemeinsam mit den SuS aus Milch- oder Saftkartons gebastelt werden (siehe Material: Anleitung).





# Namen entdecken und erforschen



Schuleingangsphase



20 Minuten

## Benötigtes Material:

- ✓ Vorlage „Namenbuch“ und Buchstaben zum Ausschneiden
- ✓ Buchstabentabelle



unser

# NAMENBUCH

Klasse: \_\_\_\_\_

Das sind wir:

Hier könnt ihr ein Klassenfoto aufkleben!  
😊

Methode aus:  
Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2019).  
Hinweise und Materialien für einen systematischen Rechtschreibunterricht in der  
Primarstufe in NRW – Handreichung.



# Namen entdecken und erforschen



Schuleingangsphase



20 Minuten

#Mehrsprachigkeit #Lauttabelle #Buchstaben-Laut-Verbindung

## Ziel(e):

Die SuS erkennen die Funktionalität der Anlaute im Deutschen und transferieren die Buchstaben-Laut-Zuordnung als Grundlage für den Aufbau der Rechtschreibung.



## Fähigkeit(en) im Fokus:

- Graphem-Phonem-Korrespondenz
- Aufbau der Rechtschreibung



## Sozialform(en):

- Einzelarbeit, Klassenverband



## Differenzierung:

- Anfängliche Schreibübungen können durch Vorlagen oder Buchstabentabellen unterstützt werden.
- Zur Steigerung können die Kinder Buchstaben zählen oder klatschen die Silben der Namen, um deren Struktur zu entdecken.



## Methode:

- Mithilfe einer Buchstabentabelle setzen die Kinder die Buchstaben ihres Namens zusammen, schreiben ihren eigenen Namen auf und beschriften damit persönliche Gegenstände oder Arbeitsmaterialien.
- Die Klasse erstellt gemeinsam ein „Namenbuch“, in dem die Namen aller SuS aufgeführt sind. Dies kann durch handgeschriebenes Eintragen oder durch das Ausschneiden und Aufkleben von Buchstaben erfolgen.
- Die Namen werden auf gleiche Anfangsbuchstaben oder Phoneme untersucht. Zum Beispiel: Welche Namen beginnen mit dem gleichen Buchstaben? Welche haben den gleichen Laut in der Mitte?



## Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Die Methode eignet sich besonders für den Anfangsunterricht in der ersten Klasse und kann auch im Rahmen von Willkommensritualen oder sozialen Lernphasen genutzt werden. Sie schafft eine persönliche Verbindung zur Schrift und ermöglicht es den Kindern, spielerisch und individuell mit Buchstaben und Lauten zu experimentieren.





# Rechtschreibbingo



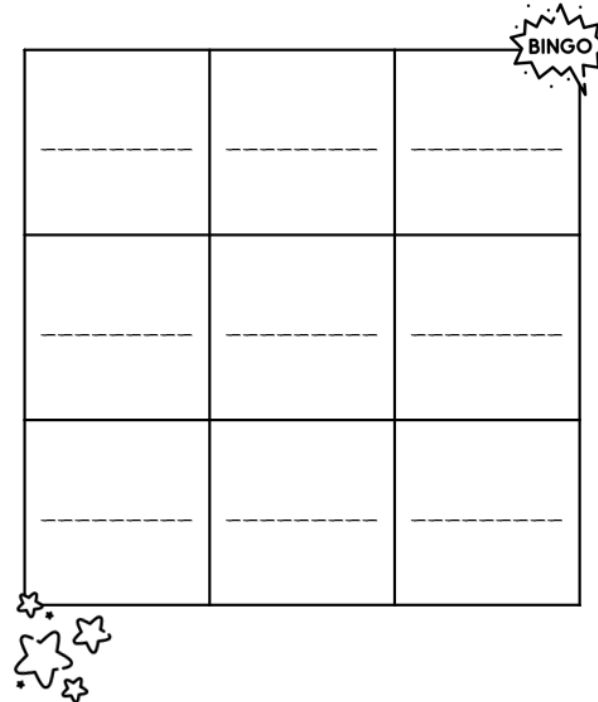
1.-4. Klassenstufe



30 Minuten

## Benötigtes Material:

- ✓ Vorlage Rechtschreibbingo
- ✓ Material: Was ist ein Bingo?
- ✓ Wörterliste



Methode aus:  
Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2019).  
Hinweise und Materialien für einen systematischen Rechtschreibunterricht in der  
Primarstufe in NRW – Handreichung.



# Rechtschreibbingo



1.-4. Klassenstufe



30 Minuten

#Mehrsprachigkeit #Automatisierung #Grundwortschatz

## Ziel(e):

Die SuS bauen einen Rechtschreibwortschatz aus Lernwörtern auf und setzen sich individuell mit schwierigen Stellen und den strukturellen Merkmalen im Wort auseinander. Sie kennen die richtige Schreibweise des ausgewählten Wortschatzes.



## Fähigkeit(en) im Fokus:

- Rechtschreibung



## Sozialform(en):

- Partnerarbeit oder Klassenverband



## Differenzierung:

- Die Auswahl der Übungswörter kann je nach Lernstand der Kinder variieren.
- Die Kinder zusätzlich zu den Wörtern auch grammatikalische oder sprachliche Strukturen im Bingofeld einfügen.
- Verschiedene Schreiblinien können unterstützen.



## Methode:

- Jedes Kind erhält ein leeres Bingofeld und wählt neun Übungswörter aus einer vorgegebenen Liste aus (z.B. aus den eigenen Texten oder dem Grundwortschatz).
- Die Kinder schreiben ihre neun Wörter in das Bingofeld, wobei jedes Wort nur einmal vorkommen darf.
- Vor Beginn des Spiels überprüfen die Kinder gegenseitig, ob ihre Wörter korrekt geschrieben sind. Die Tischnachbarn kontrollieren die Richtigkeit der Wörter und geben Rückmeldung.
- Die Lehrkraft oder ein Kind liest ein Wort vor. Die Kinder suchen nach dem entsprechenden Wort auf ihrem Bingofeld und kreuzen es an, wenn es vorhanden ist. Das Spiel geht so lange weiter, bis ein Kind drei angekreuzte Felder senkrecht, waagrecht oder diagonal vorweisen kann. Dieses Kind ruft „Bingo“ und hat gewonnen.



## Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Besonders im Wortschatztraining kann das Spiel dazu beitragen, dass Kinder sich wiederholt mit schwierigen Wörtern auseinandersetzen.
- Es ist auch möglich, das Spiel mit unterschiedlichen Rechtschreibregeln zu kombinieren, um den Lernprozess weiter zu differenzieren und zu intensivieren.



# Rechtschreibgespräch



3.-4. Klassenstufe



30 Minuten



Methode aus:  
Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2019).  
Hinweise und Materialien für einen systematischen Rechtschreibunterricht in der  
Primarstufe in NRW – Handreichung.

III. Unterrichtsschwerpunkte: Rechtschreibung



# Rechtschreibgespräch



3.-4. Klassenstufe



30 Minuten

#Mehrsprachigkeit #orthographische Regeln

## Ziel(e):

Die SuS werden in ihrer Fähigkeit der selbstständigen Analyse und Verallgemeinerung orthografischer Regeln gefördert. Sie erweitern ihre Sprachbewusstheit und ermöglichen Reflexion über schriftsprachliche Strukturen.



## Fähigkeit(en) im Fokus:

- Rechtschreibung



## Sozialform(en):

- Klassenverband



## Differenzierung:

- Die Auswahl der Wörter oder Sätze kann an die Fähigkeiten der Kinder angepasst werden.



## Methode:

- Die Lehrkraft stellt ein „Wort des Tages“, einen „harten Brocken“ oder einen „Knackwort-Satz“ vor.
- Die Kinder äußern ihre Ideen zu Schreibweisen, Regeln und sprachlichen Besonderheiten. Die Lehrkraft moderiert die Diskussion, stellt gezielte Fragen und greift die Beiträge der Kinder auf. Offene Fragen aus der Gruppe werden gemeinsam besprochen und Lösungsansätze entwickelt.
- Gemeinsame Regelableitung: Die Klasse einigt sich auf zentrale Erkenntnisse und formuliert diese als Regel (z.B. „Vokale werden bei kurzen betonten Silben oft verdoppelt.“). Die Regel wird visualisiert (z.B. durch Plakate oder Einträge in ein Rechtschreibheft).
- Die Kinder schreiben eigene Sätze mit den besprochenen Wörtern oder wenden die abgeleitete Regel auf neue Wörter an.



## Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Rechtschreibgespräche eignen sich gut als gemeinschaftliche Aktivität in der Klasse, da sie das kollektive Nachdenken fördern. Sie können regelmäßig in den Unterricht integriert werden, z.B. als Morgenritual oder fester Bestandteil einer Unterrichtsstunde.
- Impulse für Nachdenkanlässe zu Wörtern sammeln: Wortbedeutung und Wortfamilie erkunden, Wortlänge und Silbenstruktur beachten, Vokalqualität analysieren, Sprachvergleiche, Rechtschreibphänomene erforschen, Ausnahmen gezielt besprechen.





# Sonnenwörter sammeln und gestalten



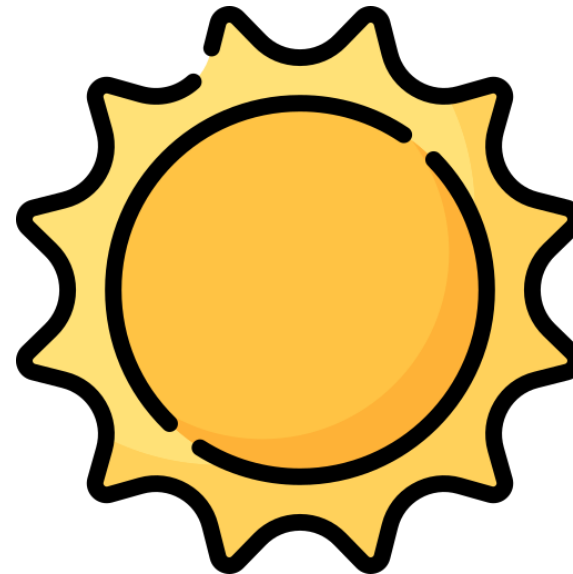
3.-4. Klassenstufe



45 Minuten

## Benötigtes Material:

- ✓ Wörterliste/Bild-Wortkarten „Sonne“



Methode aus:  
Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2019).  
Hinweise und Materialien für einen systematischen Rechtschreibunterricht in der  
Primarstufe in NRW – Handreichung.



# Sonnenwörter sammeln und gestalten



3.-4. Klassenstufe



45 Minuten

#Mehrsprachigkeit #Handlungsorientierung #Sprachvergleich

## Ziel(e):

Die SuS werden für Rechtschreibregeln, insbesondere bei Komposita (z.B. Fugenbuchstaben, Doppelkonsonanten), sensibilisiert. Es wird ein Sprachvergleich zwischen Deutsch und anderen Sprachen angeregt, um sprachliche Strukturen und Gemeinsamkeiten zu erkennen.



## Fähigkeit(en) im Fokus:

- Rechtschreibung
- Kontrastiver Sprachvergleich



## Sozialform(en):

- Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit, Klassenverband



## Differenzierung:

- Kinder mit geringer Schreiberfahrung können Wörter aus vorgegebenen Listen auswählen und abschreiben. Es können auch Bild-Wortkarten unterstützend eingesetzt werden.
- Erweiterung: Die Kinder erfinden Eigenständig Wörter oder ergänzen aus anderen Sprachen.



## Methode:

Basierend auf einem Oberthema werden Rechtschreibregeln in verschiedenen Sprachen verglichen:

- Die Klasse beschäftigt sich mit dem Thema Sonnenblumen und bearbeitet verschiedene Stationen: z.B. Beschriftung der Sonnenblume oder Basteln von Sonnenblumen aus Krepppapier.
- Wortschatzarbeit: Die Kinder sammeln Sonnenwörter und schreiben diese rechtschriftlich korrekt auf kleine Kärtchen. Hinweise auf Rechtschreibregeln werden erarbeitet.
- Sprachvergleich: Die Kinder vergleichen Sonnenwörter aus anderen Sprachen & suchen Unterschiede/Gemeinsamkeiten.
- VQA: Es kann erarbeitet werden, dass die deutsche Regel „auf einen ungespannten (kurzen) Vokal in einer betonten Silbe folgen mehrere Konsonanten“ in anderen Sprachen nicht gilt. Die SuS können die Vokalqualitäten in anderen Sprachen erkunden.



## Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Die Methode fördert die Sprach- und Schreibkompetenz in einem kreativen und handlungsorientierten Kontext und kann für verschiedenste Themenbereiche aufbereitet werden.
- Das Sprechen nur mit langen/kurzen Vokalen sollte kein Lernziel sein. Vielen Kindern wird es sehr schwer fallen, daher sollte es hier um den Spaß am Sprechen und nicht um Perfektion gehen. Ziel ist die Sensibilisierung dafür, dass es den Unterschied gibt.



# Tafeldiktat



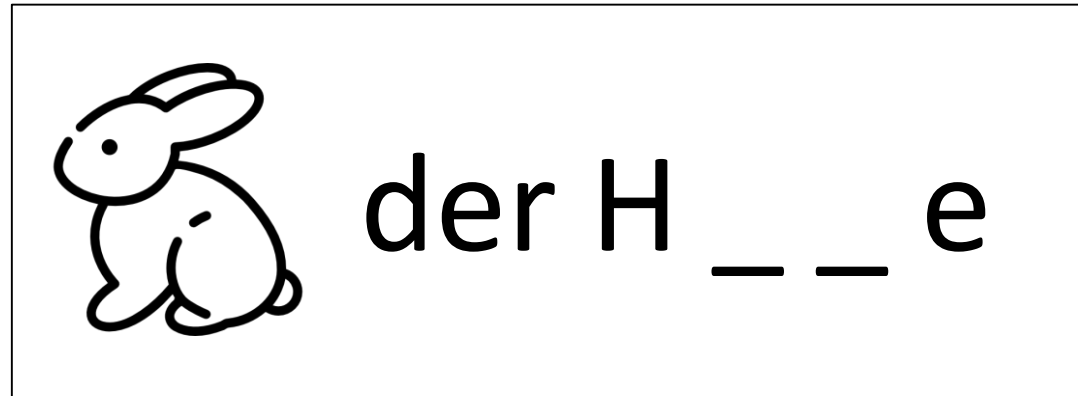
3.-4. Klassenstufe



30 Minuten

## Benötigtes Material:

- ✓ Tafelmaterial



Methode aus:  
Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2019).  
Hinweise und Materialien für einen systematischen Rechtschreibunterricht in der  
Primarstufe in NRW – Handreichung.



# Tafeldiktat



3.-4. Klassenstufe



30 Minuten

## #Mehrsprachigkeit #orthographische Regeln

### Ziel(e):

Die SuS werden in ihrer Fähigkeit der selbstständigen Analyse und Verallgemeinerung orthografischer Regeln gefördert. Sie erweitern ihre Sprachbewusstheit und ermöglichen Reflexion über schriftsprachliche Strukturen.



### Fähigkeit(en) im Fokus:

- Rechtschreibung



### Sozialform(en):

- Klassenverband



### Differenzierung:

- Die Schwierigkeitsstufen der Lückenwörter können individuell angepasst werden.
- Durch den Einsatz von Bild-Wortkarten erfolgt eine visuelle Hilfestellung.



### Methode:

- Die Lehrkraft wählt Wörter oder Sätze aus, die thematisch oder didaktisch zum Unterricht passen. Diese Wörter werden mit gezielten Lücken vorbereitet, z.B. durch das Entfernen eines Buchstabens oder einer Lautfolge. Kleine Bildchen werden hinzugefügt, um die Wörter anschaulich zu machen.
- Ein Kind wird aufgefordert, das Wort zu ergänzen, indem es die fehlenden Buchstaben einfügt. Die Klasse gibt unterstützendes Feedback oder diskutiert, falls Unsicherheiten auftreten.
- Die Lehrkraft zeigt die korrekte Schreibweise an der Tafel oder ergänzt gemeinsam mit der Klasse das Wort. Die Kinder reflektieren, welche Regeln oder Besonderheiten bei diesem Wort wichtig sind (z.B. „Nach einem kurzen Vokal folgt oft ein Doppelkonsonant.“).



### Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Das Tafeldiktat eignet sich besonders für den Rechtschreibunterricht und kann als Einstieg oder Vertiefung einer Einheit genutzt werden. Es bietet eine motivierende und interaktive Lernumgebung und fördert gleichzeitig die soziale Interaktion innerhalb der Klasse.
- Die Methode ist besonders effektiv, wenn sie regelmäßig durchgeführt wird, sodass die Kinder zunehmend sicherer im Umgang mit der Schriftsprache werden.



# Wörter erraten



3.-4. Klassenstufe



30 Minuten



Methode aus:  
Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2019).  
Hinweise und Materialien für einen systematischen Rechtschreibunterricht in der  
Primarstufe in NRW – Handreichung.

III. Unterrichtsschwerpunkte: Rechtschreibung



# Wörter erraten



3.-4. Klassenstufe



30 Minuten

## #Mehrsprachigkeit #orthographische Regeln

### Ziel(e):

Die SuS werden in ihrer Fähigkeit der selbstständigen Analyse und Verallgemeinerung orthographischer Regeln gefördert. Sie erweitern ihre Sprachbewusstheit und ermöglichen Reflexion über schriftsprachliche Strukturen.



### Fähigkeit(en) im Fokus:

- Rechtschreibung



### Sozialform(en):

- Kleingruppenarbeit oder Klassenverband



### Differenzierung:

- Die Schwierigkeit der Hinweise kann an die Fähigkeiten der Kinder angepasst werden.
- Um die Übung für fortgeschrittene Kinder anspruchsvoller zu gestalten, können mehrsilbige oder schwierige Wörter gewählt werden.



### Methode:

- Jedes Kind wählt ein Wort aus, das es gut schreiben kann, aber bei dem bestimmte Schwierigkeiten in der Rechtschreibung auftreten (z.B. Doppelkonsonanten, schwierige Vokale, Silbentrennung). Das Wort wird nicht sofort verraten, sondern nur durch Hinweise beschrieben.
- Ein Kind gibt den Mitspielenden einen Hinweis auf die Schreibweise seines gewählten Wortes. Der Hinweis könnte z.B. lauten: „Mein Wort hat einen doppelten Konsonanten und als Vokal ein ‚o‘. Es hat auch etwas mit Schulmaterial zu tun.“
- Die anderen Kinder versuchen, das Wort zu erraten. Dabei können sie Fragen stellen, um den Hinweis weiter einzugrenzen.



### Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Dieses Spiel fördert die Reflexion über Rechtschreibstrukturen und bietet eine aktive Möglichkeit, sich mit schwierigen Wörtern auseinanderzusetzen. Besonders für Kinder, die Schwierigkeiten beim Schreiben haben, kann dieses Spiel helfen, ihre Aufmerksamkeit auf die besonderen Merkmale der Wörter zu lenken.





# Wortvergleich – Was passt nicht dazu?



3.-4. Klassenstufe





30 Minuten

## Benötigtes Material:

- ✓ Bei Bedarf:  
Arbeitsblatt

„Welches Wort  
passt nicht  
und warum?“



 Löffel	 Gabel
 Messer	 Teller

Methode aus:  
Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2019).  
Hinweise und Materialien für einen systematischen Rechtschreibunterricht in der  
Primarstufe in NRW – Handreichung.



# Wortvergleich – Was passt nicht dazu?



3.-4. Klassenstufe



30 Minuten

## #Mehrsprachigkeit #orthographische Regeln

### Ziel(e):

Die SuS werden in ihrer Fähigkeit der selbstständigen Analyse und Verallgemeinerung orthographischer Regeln gefördert. Sie erweitern ihre Sprachbewusstheit und ermöglichen Reflexion über schriftsprachliche Strukturen.



### Fähigkeit(en) im Fokus:

- Rechtschreibung



### Sozialform(en):

- Einzel-, Partner-, Kleingruppenarbeit, Klassenverband



### Differenzierung:

- Erweiterung: Nach einer gemeinsamen Reflexion können die Kinder selbst Gruppen von vier Wörtern aufschreiben, bei denen eines nicht passt, und diese anderen Gruppen zum Lösen präsentieren.



### Methode:

- Die Lehrkraft schreibt vier Wörter an die Tafel, z.B.: Löffel, Messer, Gabel, Teller und stellt die Frage: „Welches Wort passt nicht zu den anderen – und warum?“
- Die Kinder suchen nach Kriterien, die ein Wort ausschließen könnten.



#### Beispiele möglicher Begründungen:

- Visuelle Merkmale: „Gabel muss raus, weil es keinen Doppelkonsonanten hat.“
- Orthografische Merkmale: „Gabel passt nicht, weil es weniger Zeichen hat.“
- Semantische Gründe: „Teller passt nicht, weil es kein Besteck ist.“

### Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Die Methode kann in der Schuleingangsphase zur Förderung des Lesens und der Rechtschreibung eingesetzt werden. Sie ermöglicht spielerisches Lernen mit vielfältigen Lösungsansätzen und fördert individuelle Kompetenzen auf unterschiedlichen Niveaus.
- Bei Bedarf kann mit dem passenden Arbeitsblatt weitergearbeitet werden.





# Würfeln mit Vorsilben und Verben



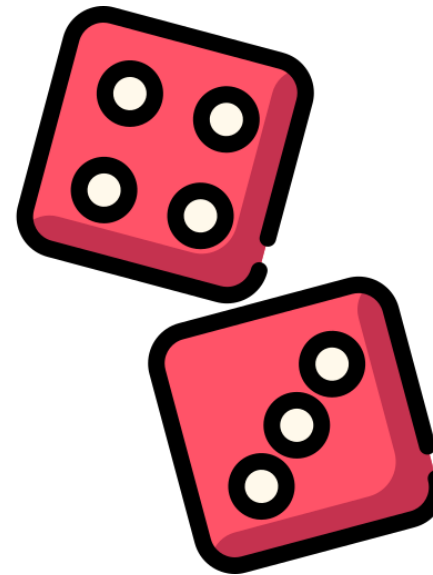
3.-4. Klassenstufe



30 Minuten

## Benötigtes Material:

- ✓ Würfelvorlagen



Methode aus:  
Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2019).  
Hinweise und Materialien für einen systematischen Rechtschreibunterricht in der  
Primarstufe in NRW – Handreichung.



# Würfeln mit Vorsilben und Verben



3.-4. Klassenstufe



30 Minuten

#Mehrsprachigkeit #Wortschatz #Sprachverständnis

## Ziel(e):

Die SuS werden in ihrer Fähigkeit der selbstständigen Analyse und Verallgemeinerung orthographischer Regeln gefördert. Sie erweitern ihre Sprachbewusstheit und ermöglichen Reflexion über schriftsprachliche Strukturen.



## Fähigkeit(en) im Fokus:

- Rechtschreibung



## Sozialform(en):

- Einzel-, Kleingruppenarbeit



## Differenzierung:

- Einfache Variante: Ein Würfel mit Vorsilben und Verben. Die Kinder kombinieren die Würfel und bilden einen einfachen Satz.
- Fortgeschrittene Variante: Mit drei Würfeln (Präfix, Stamm, Suffix) werden komplexere Wörter gebildet. Dabei müssen die SuS auf den Artikel und die Großschreibung achten.



## Methode:

- Zwei Würfel werden vorbereitet: Einer mit Vorsilben (z.B. ver-, vor-, ab-, aus-, be-, weg-) und einer mit Verben (z.B. fallen, sagen, ziehen, stehen, fahren, spielen). Optional kann ein dritter Würfel mit Endungen oder Suffixen (z.B. -heit, -keit, -ung, -er, -in, -nis) hinzugefügt werden.
- Die Kinder würfeln beide (oder alle drei) Würfel gleichzeitig. Die geworfenen Kombinationen werden dann überprüft, um festzustellen, ob das gebildete Wort existiert und sinnvoll ist.
- Wenn ein sinnvolles Wort entsteht, bilden die Kinder einen Satz, in dem dieses Wort korrekt verwendet wird.
- Beispiel: ver- + fallen = verfallen → „Das Gebäude ist schon lange verfallen.“; ab- + fahren = abfahren → „Wir müssen bald abfahren.“



## Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Besonders für Kinder mit Schwierigkeiten in der Wortbildung und Grammatik bietet dieses Spiel eine spielerische Methode, um den Wortschatz zu erweitern und das Sprachverständnis zu vertiefen. Es kann auch in einer Differenzierung angeboten werden, um den unterschiedlichen sprachlichen Fähigkeiten gerecht zu werden.

